

**Geschäftsstelle des Jugendgemeinderats**

Az.: 51.53.082 Ha



11.10.2017

***Ergebnisprotokoll über die  
öffentliche Sitzung des Jugendgemeinderats  
vom 14. September 2017 im Kleinen Ratssaal des Rathauses***

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:06 Uhr

**Vorsitz:** Melanie Puglia

**20 Mitglieder - Abwesend:** Patrick Franzen und Kanivar Almaz TOP 1 und TOP 2 zw.

**Entschuldigt:** Marigona Alimi  
Almustafa Almakki  
Sarah Begic  
Jakob Gelen  
Hamza Korkmaz  
Lisa Roth

**Unentschuldigt:** -

**Gast:** -

**Außerdem anwesend:** Frau Siff, Suchtkoordinatorin der Stadt Heilbronn TOP 1 und  
TOP 2

Die Niederschrift über die Verhandlungen vom 20. Juli 2017 liegt zur Einsicht auf. Einwendungen werden nicht erhoben.

**TOP 1      Aktivitäten des Jugendgemeinderats im August und September 2017:  
Rückblick**

Baustellenrundfahrt vom 4. August 2017

JGRin Nicole Müller berichtet von der interessanten Baustellenrundfahrt.

Frau Haug ergänzt, ein Stadtzeitungsartikel zur Baustellenrundfahrt laufe als Bekanntmachung um.

**E r g e b n i s :**

**JGRin Nicole Müller wird einen Artikel für die Internetseite des Jugendgemeinderats über die Baustellenrundfahrt schreiben.**

Politisches Speed-Dating vom 13. September 2017

JGRin Rita Agirman berichtet, ihr habe die Veranstaltung gut gefallen. Lediglich beim Rotieren der Politiker zwischen den Thementischen sei es zu einem Fehler gekommen, welcher aber nicht groß gestört habe.

Auf die Anregung von JGRin Rita Agirman antwortet Frau Haug. Die Schulen seien anhand eines Briefs sowie Plakaten zur Veranstaltung eingeladen worden.

Auch JGRin Aleyna Yildirim freut sich über die gut besuchte Veranstaltung. Viele interessierte Jugendliche seien vor Ort gewesen und hätten zu ihren Fragen gute Antworten von den Politikern erhalten.

JGR Gregor Landwehr regt abschließend an, beim nächsten Mal Experten, welche zum Umgang mit schwierigen Parteien geschult seien, zur Veranstaltung einzuladen.

Frau Haug erklärt, der Stadt- und Kreisjugendring habe Experten vor Ort gehabt. Sie nehme die Anregung von JGR Gregor Landwehr aber gerne für die nächsten Veranstaltungen mit unterschiedlichen Parteien und Politikern auf.

**E r g e b n i s :**

**JGR Gregor Landwehr wird einen Artikel für die Internetseite des Jugendgemeinderats über das politische Speed-Dating schreiben.**

## Sommercamp in Frankfurt/Oder 2017

JGR Gregor Landwehr berichtet von seiner Teilnahme am Sommercamp in Frankfurt/Oder. Hier hätten sich Jugendliche aller Partnerstädte von Frankfurt/Oder getroffen und unter anderem über politische Themen, Vorurteile der Länder und Probleme diskutiert. Er regt an, ebenfalls ein solches Treffen der Jugendlichen aus den Heilbronner Partnerstädten in Heilbronn durchzuführen.

JGRin Aleyana Yildirim findet die Idee gut, ein Sommercamp mit den Jugendlichen der Heilbronner Partnerstädte in Heilbronn durchzuführen.

Die Frage von JGR Hürkan Ayan, wo Frankfurt/Oder liege, beantwortet JGR Gregor Landwehr.

Auch JGRin Rita Agirman spricht sich für die Anregung von JGR Gregor Landwehr aus. Eine solche Aktion würde Heilbronn ihrer Ansicht nach attraktiver machen.

Einstimmig wird daraufhin **b e s c h l o s s e n** :

**JGR Gregor Landwehr wird eine Anfrage zu der oben genannten Idee an die Verwaltung richten.**

## **TOP 2 Bericht der Koordinationsstelle für Suchtfragen**

Frau Sifft erklärt anhand einer PowerPoint-Präsentation (Anlage 1 der Niederschrift) ihr Aufgabengebiet und stellt sich dem Jugendgemeinderat vor. Genauer geht sie auf die Suchthilfestrukturen in der Region Heilbronn ein. Anschließend erhält der Jugendgemeinderat eine Übersicht über Beratungs- und Hilfsangebote für Suchtkranke und Suchtgefährdete in der Region Heilbronn (Anlage 2 der Niederschrift). Ebenso geht Frau Sifft auf Angebote in der Suchthilfe und Suchtprävention genauer ein. Abschließend bittet sie um die Unterstützung der Heilbronner Streetworker und deren Facebookseite.

Die Verständnisfrage von JGR Hürkan Ayan beantwortet Frau Sifft ebenfalls.

Auf die Frage von JGR Burak Bingöl, wie die Streetworker es geschafft hätten, so viele Likes zu bekommen, antwortet Frau Sifft. Die Streetworker hätten den Bekanntheitsgrad einiger Freunde genutzt.

JGRin Aleyana Yildirim erklärt sich bereit, das Thema Sucht und die vielen Angebote hierzu an ihrer Schule vorzustellen. Sie selbst habe bis eben keine Ahnung von Streetwork etc. gehabt. Dabei seien dies so wichtige Themen.

Frau Sifft erklärt, es sei allgemein schwierig, das Thema Sucht öffentlichkeitswirksam zu gestalten. Bisher habe man den Kontakt zu den Schulen über die Schulleitungen gesucht. Es müsse erst etwas an der Schule passieren, ansonsten werde zu dem Thema nichts unternommen.

Die angefragte Zahl zu den Cannabiskonsumenten in Heilbronn von JGR Gregor Landwehr kann Frau Sifft nicht nennen. Ihr seien nur die Zahlen der Personen bekannt, welche die Beratungsstelle oder Kurse besuchen würden. Die Dunkelziffer sei hier sehr hoch.

Auch der „sichere Konsum“, wie in der Schweiz oder Österreich, sei kein Thema bei der Stadt Heilbronn, informiert Frau Sifft auf die weitere Nachfrage von JGR Gregor Landwehr.

*(JGR Kanivar Almaz nimmt ab diesem Zeitpunkt an der Sitzung teil.)*

Abschließend regt JGR Gregor Landwehr an, hinsichtlich des „sicheren Konsums“ in Heilbronn aktiv zu werden. Gerne würde er hier unterstützend tätig werden. Er selbst habe Freunde, welche am FreD-Angebot teilnehmen mussten, dies habe jedoch nichts gebracht. In der Schweiz und in Österreich würde die Jugend anders mit dem Thema Sucht konfrontiert. Hier wüssten die Jugendlichen genau, was sie beim Cannabiskonsum täten. Er ist sich sicher, richtige Information würde zu weniger Sucht führen.

Frau Sifft informiert über die Präventionsangebote, mit welchen versucht werde, Aufklärung zu leisten. Erneut erklärt sie, das Thema Sucht sei schwierig. Eine große Öffentlichkeit könne schwer gewonnen werden.

Auf die Frage von JGRin Burcu Demir erklärt Frau Sifft, die Angebote der Suchtprävention seien für die Klassen fünf bis zehn konzipiert und angepasst. Selbst Stressbewältigung gehöre zum Thema Sucht, weshalb man schon in der fünften Klasse damit anfangen könne.

Weiter informiert Frau Sifft, auf die Nachfrage von JGR Gregor Landwehr, über die Zusammenarbeit mit der Polizei bei der Suchtprävention. Die Polizei sei ein enger Kooperationspartner, habe jedoch ein eigenes Referat für Suchtprävention und einen anderen Blickwinkel auf das Thema. JGR Gregor Landwehr bemängelt, er habe sich beim Vortrag der Polizei zum Thema Sucht im Unterricht nicht angesprochen gefühlt. Die Hemmschwelle, über das Thema offen zu reden, sei durch den Vortrag der Polizei noch größer geworden.

Auch JGRin Rita Agirman stimmt zu. Die negative Darstellung von Drogen beim Thema Suchtprävention an der Schule verleite Jugendliche erst recht zum Drogenkonsum.

Frau Sifft informiert, die Beratungsstelle habe hier umgestellt. Es werde nun aufgeklärt und informiert, was beim Konsum von Drogen passiere. Sie sehe es genauso, Aufklärung sei wichtiger als die negative Darstellung von Drogen.

*(JGR Patrick Franzen nimmt ab diesem Zeitpunkt an der Sitzung teil.)*

Abschließend erklärt Frau Sifft, auf die Nachfrage von JGRin Melanie Puglia, es gebe keine Workshops, welche sie regelmäßig anbiete und durchführe. Eine Anfrage könne jedoch jederzeit gestellt werden.

*Der Jugendgemeinderat nimmt **K e n n t n i s**.*

### **TOP 3      Vorstellung der Bachelorarbeit: Wasserski- und Wakeboardanlage in Heilbronn**

*Der Tagesordnungspunkt 3 wurde vor Eintritt in die öffentliche Tagesordnung von der Vorsitzenden JGRin Melanie Puglia abgesetzt.*

### **TOP 4      Feststellung der Sitzungstermine: 2018**

Die Vorsitzende JGRin Melanie Puglia informiert über die kommenden Sitzungen im Jahr 2018. Diese würden, wie auch die Sitzungen im Jahr 2017, nach der Ausschusssitzungsrunde stattfinden. Abschließend verliest sie die geplanten Sitzungstermine (Anlage 3 der Niederschrift). Auch 2018 sei eine gemeinsame Sitzung mit dem Gemeinderat geplant.

Einstimmig wird daraufhin **b e s c h l o s s e n** :

**Der Jugendgemeinderat setzt die Sitzungen 2018, wie von der Geschäftsstelle des Jugendgemeinderats vorgeschlagen, fest.**

### **TOP 5      Vorbereitung der Jugendgemeinderatswahl 2018**

Die Vorsitzende JGRin Melanie Puglia informiert, dass die Jugendgemeinderatswahl turnusgemäß in der Zeit vom 22. bis 26. Januar 2018 stattfinden werde und die Wahlvorschläge hierfür in der Zeit vom 13. Oktober bis 8. November 2017 eingereicht werden könnten. Der Jugendgemeinderat hoffe, dass er wie in den Jahren zuvor die Möglichkeit erhalte sich und seine Arbeit in der städtischen Lenkungsgruppe für Bildung und Betreuung zu präsentieren.

Frau Haug ergänzt, die Zettel für die Wahlvorschläge könnten in der Schule, beim verantwortlichen Lehrer und über die Jugendgemeinderatsinternetseite abgeholt bzw. ausgedruckt werden.

Weiter informiert die Vorsitzende JGRin Melanie Puglia, dass sich der Jugendgemeinderat am 19. Oktober 2017 um 18:00 Uhr vor der Jugendgemeinderatssitzung interessierten Bürgerinnen und Bürgern vorstellen werde.

Die Vorsitzende JGRin Melanie Puglia teilt außerdem mit, dass die Power-Point-Präsentation zur Vorstellung des Jugendgemeinderats den Jugendgemeinderäten zugeschickt worden sei und erklärt, Verbesserungsvorschläge könnten in nichtöffentlicher Sitzung abgegeben werden.

Beim Zusatztreffen am 9. Oktober um 16:30 Uhr werde die Präsentation ausführlich besprochen. Sie bittet alle darum, sich hierauf gut vorzubereiten.

Einstimmig wird daraufhin **b e s c h l o s s e n** :

**Der Jugendgemeinderat, die Vorsitzende JGRin Melanie Puglia und der erste stellvertretende Vorsitzende JGR Gregor Landwehr werden, sofern möglich, den Jugendgemeinderat und seine Arbeit in der Sitzung der Lenkungsgruppe für Bildung und Betreuung am 8. November 2017 vorstellen. Der zweite stellvertretende Vorsitzende, JGR Patrick Franzen, wird als Ersatz bestimmt.**

**E r g e b n i s :**

**Der Jugendgemeinderat wird sich und seine Arbeit vor der Jugendgemeinderatssitzung am 19. Oktober 2017 um 18:00 Uhr im Kleinen Ratssaal vorstellen.**

## **TOP 6      Anfragen**

### *Fußballmannschaft für körperlich und geistig beeinträchtigte Menschen*

JGR Gregor Landwehr regt an, ein besonderes Angebot für körperlich und geistig beeinträchtigte Menschen im Fußballsport in der Stadt Heilbronn anzubieten und dies bei der Verwaltung anzufragen und anzuregen. Hintergrund sei eine Anfrage eines Bürgers. Auch er finde es schade, dass der Personenkreis der körperlich und geistig beeinträchtigten Menschen im Fußballsport wenig Spielzeit erhalten würde und das Talent der Menschen nicht anerkannt werde. Er könne sich als Zusatzangebot für diesen Personenkreis eine eigene Mannschaft in Heilbronn oder zusätzliches Intensivtraining gut vorstellen. Er bittet um eine Stellungnahme der Verwaltung zu diesem Thema.

Es folgt eine angeregte Diskussion zwischen JGRin Aleyna Yildirim, JGRin Burcu Demir, JGR Gregor Landwehr, JGR Kanivar Almaz, JGRin Rita Agirman und JGR Hürkan Ayan, bei welcher es unter anderem um allgemeine Fragen zur Anfrage um den Fußball als Mannschaftssport, Inklusion, Ausgrenzung und Spaß beim Sport geht.

Bei 11 Jastimmen und 3 Enthaltungen wird daraufhin **b e s c h l o s s e n** :

**Die Geschäftsstelle des Gemeinderats leitet die Anfrage des Jugendgemeinderats an das zuständige Fachamt weiter.**

## TOP 7      **Verschiedenes**

### **7.1 Flüchtlingspatenschaftsprojekt WELCOME**

#### Benefizkonzert

Die Vorsitzende JGRin Melanie Puglia lädt alle Anwesenden zum Benefizkonzert des Flüchtlingspatenschaftsprojekts WELCOME am 22. September 2017 ein.

#### Unterstützung beim deutschen Engagementpreis

Die Vorsitzende JGRin Melanie Puglia bittet darum, das Flüchtlingspatenschaftsprojekt WELCOME mit Stimmen beim deutschen Engagementpreis zu unterstützen. Auch bitte sie darum, Freunde, Klassenkameraden und Familie um deren Unterstützung zu bitten.

*Der Jugendgemeinderat nimmt **K e n n t n i s .***

### **7.2 Bekanntgaben**

Der Jugendgemeinderat hat während der Sitzung von folgenden schriftlichen Bekanntgaben im Umlaufverfahren Kenntnis genommen:

*Neuer Flyer des Forums Ehrenamt (Anlage 4 der Niederschrift)*

*Streichelzoo auf der Bundesgartenschau 2019*

*Schreiben der Bundesgartenschau Heilbronn 2019 GmbH vom 24. Juli 2017 auf eine Anfrage von JGRin Elisa Ebert vom 9. Februar 2017 (Anlage 5 der Niederschrift)*

*Broschüre „Gartenausstellung Heilbronn“ der Bundesgartenschau Heilbronn 2019 GmbH (Anlage 6 der Niederschrift)*

*41 Presseartikel aus der Heilbronner Stimme, der Stadtzeitung und des Intranets der Stadt Heilbronn.*

Weiteres Infomaterial als Tischvorlage:

*Zeitschrift yaez Nr. 90 - September/Oktober 2017*

*Adressliste des Jugendgemeinderats.*

Die Vorsitzende JGRin Melanie Puglia schließt um 19:06 Uhr die öffentliche Sitzung.

Aufgestellt!

gez. Haug